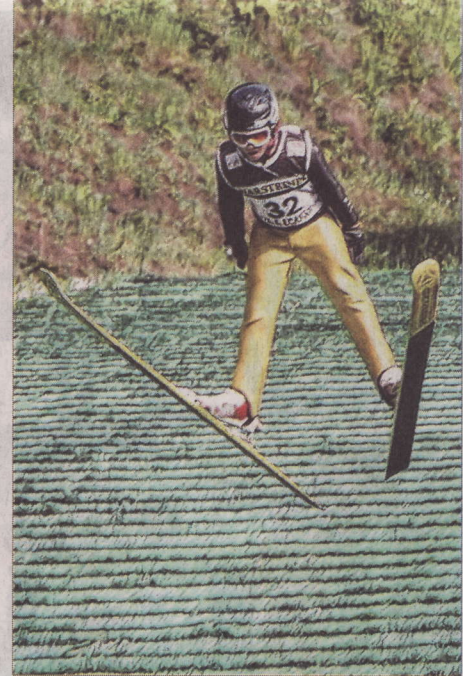




Die Skispringer des SC Rückershausen um Trainer Dittmar Haßler starteten in Willingen und Winterberg stark in die Sommersaison.

Fotos: Verein



Pascal Horn sammelte die Plätze eins und drei ein.

Acht Pokale ins Obere Lahntal

RÜCKERSHAUSEN Skispringer feierten einen Auftakt in die Sommersaison nach Maß

SCR-Trainer Dittmar Haßler: „Trotz kurzer Vorbereitungsphase zeigten die 65 angetretenen Sportler durchweg gute Leistungen.“

sz ■ Der Startschuss für die neue Sommersaison im Skisprung fiel jetzt beim Pfingstspringen in Winterberg und Willingen. An beiden Wettbewerben haben auch neun Skispringer des Ski-Clubs (SC) Rückershausen und ein Springer des Ski-Vereins (SV) Lützel teilgenommen. Für die Sportler aus Wittgenstein war es zwar ein sehr langer, dafür aber erfolgreicher Pfingstsonntag. Denn sie holten gleich acht Pokale ins Obere Lahntal.

Der erste Sprungwettbewerb wurde um 11 Uhr morgens auf den vier Winterberger Mattenschanzen (K 10, K 20, K 32, K 44 Meter) „Am Herrloh“ ausgetragen. Dort stellten sich die heimischen Adler der starken Konkurrenz aus den fünf Landesverbänden Niedersachen, Hessen, Thüringen, Sachsen-Anhalt sowie dem Westdeutschen Skiverband. Aus den Reihen der SCR-Springer holte sich Lukas Wied den Gesamtsieg in seiner Altersklasse S 12 und S 13 auf der K-32-Meter-Schanze und hatte somit allen Grund zum Feiern. Sein Bruder Silas Wied (S 10 und S 11) landete auf dem 2. Platz auf der kleineren K-20-Meter-Schanze und sein Vereinskollege Pascal Horn (S 12 und S 13) belegte den 3. Rang auf der K-32-Meter-Schanze.

Im Anschluss folgte um 18 Uhr das zweite Cup-Springen auf den drei Orenbergschanzen (K 10, K 35, K 45 Meter) in Willingen. Von den Rückershäuser Springern glänzte vor allem Pascal Horn (S 12) mit seinem 1. Platz auf der K-35-Meter-Schanze. Seine Vereinskollegen Mika Wunderlich (S 10) und Lukas Wied (S 11) belegten auf der gleichen Schanze jeweils den 2. Platz in ihren Altersklassen. Silas Wied (S 9) erreichte den 3. Platz auf der K-10-Meter Schanze. Ekkehard Grünert vom SV Lützel war in der „Herrenklasse“ angetreten und landete auf der K-45-Schanze auf dem 1. Platz.

„Trotz einer langen Wintersaison und der damit verbundenen kurzen Vorbereitungsphase zeigten die 65 angetretenen Sportler durchweg gute Leistungen“, so SCR-Trainer Dittmar Haßler. Besonders stark erwiesen sich die Athleten vom thüringischen Stützpunkt Ruhla. Deren Trainer Klaus Baacke hatte bereits vor Jahren seinen Sohn Marko Baacke (ehemaliger Kombiniierer im National-Team) erfolgreich trainiert. Jetzt blicken die Sportler erwartungsvoll auf das nächste Springen, das übrigens vor heimischer Kulisse auf den Lahntalschanzen in Rückershausen ausgetragen wird. Dort beginnt am Sonntag, 21. Juni, der Auftakt zur 33. Nord-Westdeutschen Mattenschanzentour 2015.

Die Ergebnisse der heimischen Sportler im Überblick:

► **Warsteiner Pokal, Winterberg:**

Klasse III (S 10-S 11, 20-Meter-Schanze): 2. Silas Wied (SCR) 19,5/19,5 Meter – T-Note: 198,6 5. Sean Steenbakkers (SCR) 14,0/14,5 Meter – T-Note: 120,9;

Klasse IV (S 10-S 11, 32-Meter-Schanze): 4. Ryan Horn (SCR) 31,0/30,5

Meter – T-Note: 197,0; 6. Mika Wunderlich (SCR) 30,5/29,5 Meter – T-Note: 176,9;

Klasse V (S 12-S 13, 32-Meter-Schanze): 1. Lukas Wied (SCR) 34,5/35,5 – T-Note: 233,9; 3. Pascal Horn (SCR) 34,5/34,5 – T-Note: 226,0; 4. Janosch Wunderlich (SCR) 29,5/29,5 – T-Note: 190,5;

Klasse VII (S 14-S 15, 44-Meter-Schanze): 5. Torben Wunderlich (SCR) 38,5/38,5 – T-Note: 190,6;

Klasse IX (Herren AK, 44-Meter-Schanze): 4. Ekkehard Grünert (SV Lützel) 40,0/39,0 – T-Note: 193,9;

Sonderklasse (Frauen, 32-Meter-Schanze): Lina Bänfer (SCR) keine Ergebnisse vorhanden;

► **Warsteiner Orenberg Cup, Willingen:**

Klasse II (S 9, 10-Meter-Schanze): 3. Silas Wied (SCR) 10,0/10,5 Meter – T-Note: 202,7 5. Sean Steenbakkers (SCR) 9,5/8,0 Meter – T-Note: 191,5;

Klasse III (S 10, 35-Meter-Schanze): 2. Mika Wunderlich (SCR) 32,0/30,0 Meter – T-Note: 196,8; 6. Ryan Horn (SCR) 29,5/29,0 Meter – T-Note: 181,9;

Klasse IV (S 11, 35-Meter-Schanze): 2. Lukas Wied (SCR) 34,0/33,0 – T-Note: 212,3;

Klasse VI (S 12, 35-Meter-Schanze): 1. Pascal Horn (SCR) 32,0/32,5 – T-Note: 198,3; 4. Janosch Wunderlich (SCR) 30,0/29,0 – T-Note: 179,6;

Klasse VII (S 14/S 15, 45-Meter-Schanze): 7. Torben Wunderlich (SCR) 38,0/37,0 – T-Note: 183,0;

Klasse XI (Herren AK, 45-Meter-Schanze): 1. Ekkehard Grünert (SV Lützel) 43,5/45,5 – T-Note: 212,6;

Sonderklasse (Frauen, 35-Meter-Schanze) 1. Lina Bänfer (SCR) 29,0/29,0 – T-Note: 153,7.